



Tiflis, Georgien.

Es wurde 1975 nach Entwürfen der Architekten Giorgi Tschachawa und Surab Dschalagonia errichtet. In den Jahren 2010 bis 2011 wurde es zum Hauptsitz der „Bank of Georgia“ umgebaut und wird seitdem als dieser genutzt. Es handelt sich um einen der ersten individuellen Architektenentwürfe in Georgien während der Zeit in der Sowjetunion. Der Baukörper besteht aus fünf horizontalen, zweigeschossigen Gebäuderiegeln. Sie wirken, als wären sie übereinander gestapelt worden. Das Gebäude lastet auf drei Gebäudekernen, die die horizontalen Riegel vom Grund abheben.



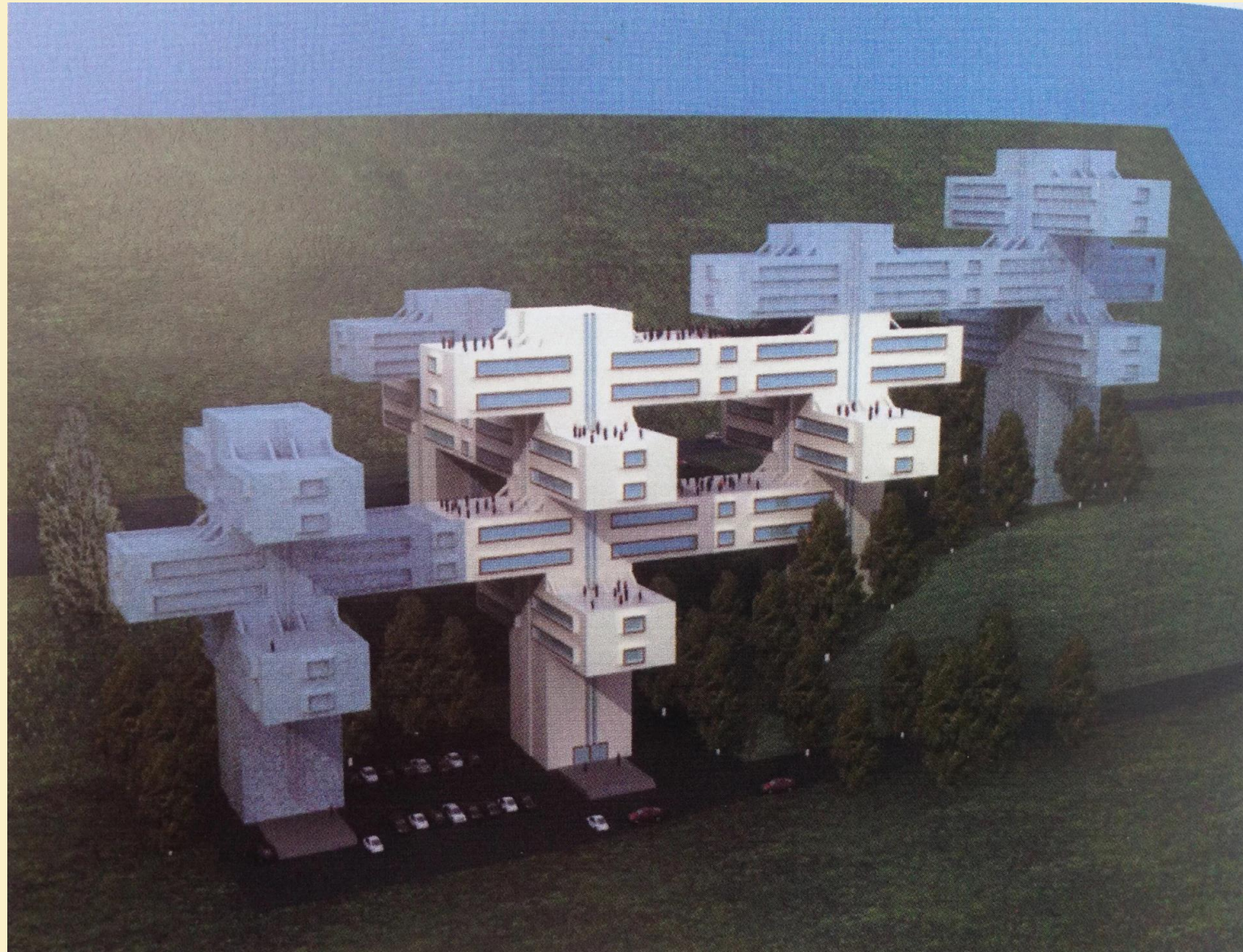
Das 18-stöckige Gebäude wurde von den Architekten Giorgi Chakhava und Zurab Jalaghania entworfen und besteht aus einem monumentalen Gitter aus ineinander greifenden Betonformen, das im „post-konstruktivistischen“ Stil gebaut wurde.



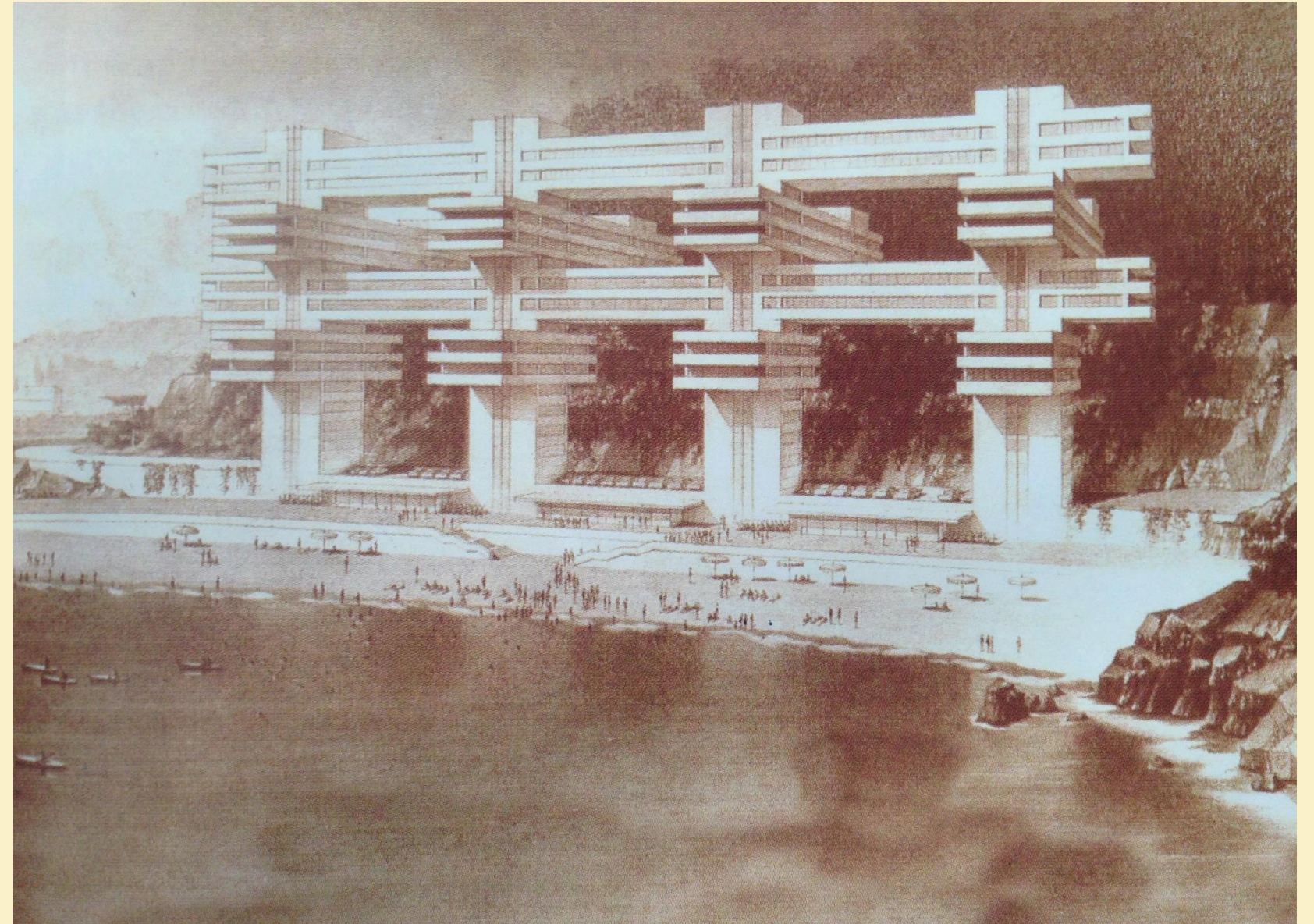


Die Bank of Georgia erwarb das Gebäude im Jahr 2007 und schloss 2011 eine Renovierung ab. Der gläserne Kubus dient als Haupteingang und Empfangsbereich und ist 11 Meter hoch.

Inspiration



ein nicht realisiertes Hotel am Meer, das für Jalta entworfen wurde, 1967



Vorschlag für eine Verlängerung, 2006